



THEATER UNIKATE – GILLA CREMER

A

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Donnerstag, 14. März 2024, 20 Uhr
Stadthalle Aalen

NACH DEM ROMAN VON MARIANA LEKY

Das Stück spielt in einem Dorf, in dem alles mit allem verbunden ist, jeder jeden kennt, sich alle in ihrer Besonderheit, ihrer Skurrilität akzeptieren und, wenn nötig, auffangen und stützen. Es geht um Zugehörigkeit, um Alltäglichkeiten und die alte, ewig neue Frage: Was ist eigentlich wichtig im Leben? Es entsteht ein facettenreiches Bild einer Dorfgemeinschaft, zu der man gerne gehören möchte – und das, obwohl traurige und tragische Dinge passieren. Aber in diesem Kosmos wird niemand ausgemustert, selbst wenn er so exotisch aussähe wie ein Okapi.



THEATER PFORZHEIM

B

LA TRAVIATA

Dienstag, 16. April 2024, 20 Uhr
Einführung 19:35 Uhr
Stadthalle Aalen

OPER

Dumas' Roman „Die Kameliendame“ inspirierte Francesco Maria Piave und Giuseppe Verdi zu einer der schönsten und erfolgreichsten italienischen Opern der Romantik.

Die tragische Liebesgeschichte um die berühmte Kurtisanenfigur berührt seit ihrer Uraufführung 1853 im Teatro La Venice in Venedig ohne Unterbrechung das Publikum auf der ganzen Welt. Verdis Musik pendelt zwischen Tragik, wie in der Ouvertüre und im Opernfinale, und Unbeschwertheit, wie in den Ballszenen oder Violettas Cabaletta „Sempre libera“ über ein ungebundenes und selbstbestimmtes Leben.

ABONNEMENTBEDINGUNGEN UND KARTEN

Abos und Einzelkarten erhalten Sie in der Vorverkaufsstelle **Tourist-Information Aalen**, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Tel. 07361 52-2358

Veranstaltungsort **Stadthalle Aalen**, Berliner Platz 1, 73430 Aalen, kulturamt@aalen.de

Die **Abendkasse** ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Tel. 07361 958825

Redaktion: Uta Singer M.A.

Stadt Aalen, Amt für Kultur und Tourismus, Marktplatz 30, 73430 Aalen

Tel. 07361 52-1112, kulturamt@aalen.de

Das **Abonnement** umfasst 7 Veranstaltungen in der Stadthalle Aalen.

Abonent*innen erhalten einen festen, selbstgewählten Platz. Es wird zwischen zwei Bestuhlungsvarianten unterschieden: Sprech- und Musiktheater.

Das Abonnement ist übertragbar und verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht bis zum **30. April 2024** gekündigt wird.

Abonent*innen profitieren von einem Preisnachlass bis zu 43 %.

Sowohl beim **Wahlabo** als auch beim **Jugendabo** entscheiden Sie sich aus sechs Veranstaltungen für drei Vorstellungen. Zusätzlich besuchen Sie die Vorstellung von „Woyzeck“ am 24.01.2024 in der Stadthalle.

Die Abonnementpreise:

Wahlabo 73 €

Jugendabo 29 €

Wahl- und Jugendabonnements sind nur für eine Saison gültig und müssen deshalb zu Beginn einer jeden Spielzeit neu gebucht werden.

EINTRITTSPREISE UND ERMÄßIGUNGEN

Abopreise	Einzelpreise* Erwachsene		Einzelpreise* ermäßigt	
	A	B	A	B
Preiskategorie 1				
118 €	20 €	32 €	10 €	16 €
Preiskategorie 2				
107 €	17 €	27 €	9 €	14 €
Preiskategorie 3 <i>Empore</i>				
90 €	15 €	25 €	8 €	13 €

*Einzelpreise zzgl. VVK- und Systemgebühr

In der Stadthalle besteht Garderobepflicht. Die Gebühr ist im Preis inbegriffen.

Inhaber*innen der Spionkarte der Stadt Aalen erhalten eine Ermäßigung von 35 % auf die genannten Preise. Ermäßigte Preise gelten für Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler*innen, Studierende und Bundesfreiwilligendienstleistende mit Ausweis.

Abonnements können ab **15. Mai bis zum 12. August 2023** in der **Tourist-Information** erworben werden. Einzelkarten sind auch über www.reservix.de erhältlich.

Mit Ihrer Abokarte erhalten Sie eine Rechnung über die gewünschte Preiskategorie. Der Einzug erfolgt im Oktober 2023.

Schulvorstellung Klassen (ab 10 Schüler*innen mit Lehrer*in) zahlen 8 Euro inkl. Gebühren pro Person. Keine Platzwahl. Karten sind nur im VVK erhältlich. Anfragen an kulturamt@aalen.de

THEATERRING AALEN | SPIELZEIT 2023/2024

07.10.2023 **FRANKENSTEIN**
DELATTRE DANCE COMPANY

14.11.2023 **BLUES BROTHERS**
WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBÜHNE ESSLINGEN

17.12.2023 **EIN MANN IM SCHNEE**
SAGAS.ENSEMBLE

24.01.2024 **WOYZECK**
THEATER DER STADT AALEN

23.02.2024 **DER KLEINE PRINZ**
DREHBÜHNE BERLIN

14.03.2024 **WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN**
THEATER UNIKATE – GILLA CREMER

16.04.2024 **LA TRAVIATA**
THEATER PFORZHEIM

Jugend- und Wahlabonnement: 3 aus 6 + „Woyzeck“ am 24.01.2024

Änderungen vorbehalten, Bekanntgabe in den Tageszeitungen und unter aalen-kultur.de

Abonnements sowie Einzelkarten erhalten Sie bei der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2358

Aalen



FRANKENSTEIN

Samstag, 7. Oktober 2023, 20 Uhr
Im Anschluss Meet and Greet im Foyer
 Stadthalle Aalen

EIN BALLETT VON STÉPHEN DELATRE
 NACH DEM ROMAN VON MARY SHELLEY

Seit mehr als 200 Jahren zieht die schaurige Geschichte des künstlichen Geschöpfes Menschen auf der ganzen Welt in ihren Bann. Oft schon ist der Roman für Film und Bühne adaptiert worden, als Ballett bisher kaum.

Die Delattre Dance Company bringt nun ein furioses Tanzspektakel auf die Bühne. Es geht um zerbrochene Menschlichkeit, Andersartigkeit und Einsamkeit – Themen, die heute aktueller denn je erscheinen.

Nicht geeignet für Kinder unter 12 Jahren.



Gefördert in

Gefördert von

TANZRAUM AALEN – DAS RAHMEN-PROGRAMM ZU FRANKENSTEIN

Lernen Sie Tanz in seinen unterschiedlichsten Stilrichtungen kennen. Vom klassischen Balletttraining bis Improptanz, Bachata oder Squaredance – probieren Sie, was gefällt.

24. Juni 2023 | 15 Uhr Beginner, 16:30 Uhr Advanced,
 18 Uhr Tanzlehrende

Contemporary Workshop mit Stéphen Delattre

Die Neue Tanzschule, Bahnhofstraße 38, 73430 Aalen
 Der Workshop bietet Gelegenheit unter professioneller Anleitung die stilistische Vielfalt des zeitgenössischen und modernen Tanzes kennenzulernen. Mitzubringen sind lediglich Spaß an der Bewegung, gute Laune und Trainingskleidung.

25. Juni 2023 | 10 Uhr Beginner, 12 Uhr Advanced
Klassisches Balletttraining mit Stéphen Delattre
Die Neue Tanzschule, Bahnhofstraße 38, 73430 Aalen

6. Oktober 2023 | 17 Uhr, Stadthalle
Hinter den Kulissen – Führung

Wechseln Sie die Perspektive – kommen Sie auf die Bühne, schauen Sie hinter den Vorhang. Und gehen Sie mit uns durch die Künstlergarderoben ...

Begrenzte Teilnehmerzahl: Anmeldung ab September über aalen-kultur.de

6. Oktober 2023 | 18 Uhr, Stadthalle
Offene Probe der Delattre Dance Company
 Spacing, Bewegungsräume, Eroberung des Raumes – schauen Sie zu, wie sich die Tänzer:innen vorbereiten. Letzte Hinweise des Choreografen. Am Schluss beantwortet Stéphen Delattre auch Ihre Fragen!

7. Oktober 2023 | 17:30 Uhr, Stadthalle
Klassisches Training

Nach der Generalprobe machen sich die Tänzer*innen warm für ihren Auftritt. Zuschauen ist erlaubt. Spüren Sie die besondere Atmosphäre, das Lampenfieber ... Robert Conn von der Compagnie erklärt, was passiert.

Informationen auf tanzraum-aalen.de

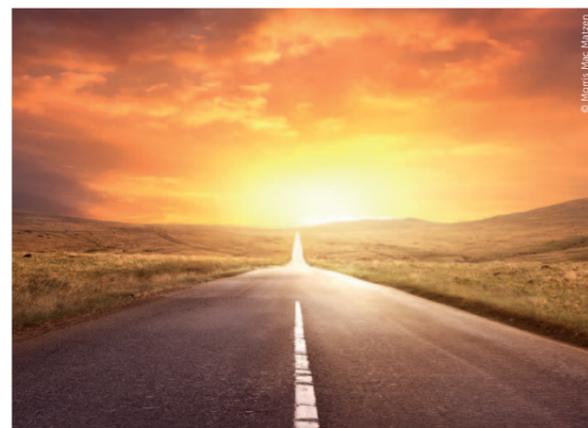
BLUES BROTHERS

EIN ROADTRIP DURCH
 BADEN-WÜRTTEMBERG

Dienstag, 14. November 2023, 20 Uhr
 Stadthalle Aalen

MUSIKSTÜCK

1979. Die Brüder Hans und Elmar Eisele – bekannt als „Jake und Elwood Blues“ – haben es vom Knabenchor des katholischen Kinderheims zu Berühmtheiten der schwäbischen Bluesmusikszene gebracht. Trotzdem sind sie ständig abgebrannt und deshalb schnell mal in kleinkriminelle Aktivitäten verwickelt. Dem katholischen Waisenhaus, in dem die beiden aufgewachsen sind, droht die Schließung wegen unbezahlter Steuerschulden. Die Brüder wollen helfen und ihre alte Band, die Blues Brothers, für ein Benefizkonzert wieder zusammentrommeln. Und so machen sich die beiden, ausgerüstet mit einem klapprigen Mofa, auf einen legendären musikalischen Roadtrip durch die baden-württembergische Provinz. Eine energiegeladene Bühnenversion mit Live-Band erwartet die Zuschauer.



WOYZECK

Mittwoch, 24. Januar 2024, 20 Uhr
 Einführung 19:35 Uhr

Schulvorstellung Donnerstag, 25. Januar 2024, 10 Uhr
 Stadthalle Aalen

OPERNSPIEL VON TONIO KLEINKNECHT (LIBRETTO)
 UND MARIJN SIMONS (MUSIK)

Wenn das System wichtiger wird als der einzelne Mensch (und das erleben wir ja gerade) hat uns dieses Stück um den Soldaten Woyzeck viel zu sagen. Sein Hauptmann, der ihn demütigt wo er kann, seine Geliebte Marie, die er aus Geldmangel nicht heiraten darf, sein Zusatzerwerb als medizinisches Versuchskaninchen zermürben ihn, bis er es nicht mehr aushält und selbst Gewalt gegen seine Geliebte anwendet. Bühner untersucht am „Subjekt Woyzeck“ die Frage unserer Abhängigkeit von gesellschaftlichen Bedingungen, die „außer uns liegen“, nach individueller Freiheit und schicksalhafter Determination und kommt zu dem Schluss: „Jeder Mensch ist ein Abgrund; es schwindelt einem, wenn man hinabsieht.“



Eine Koproduktion des Theaters der Stadt Aalen mit den Opernfestspielen Heidenheim, gefördert von der Baden-Württemberg-Stiftung.

DER KLEINE PRINZ

Freitag, 23. Februar 2024, 20 Uhr
 Stadthalle Aalen



THEATER – PUPPENSPIEL – FILM – LIVEMUSIK

Die Inszenierung verbindet viele Genres. Der kleine Prinz begegnet den Sternenbewohnern auf der Leinwand, die dadurch nah und doch unerreichbar fern sind. Dafür konnten bekannte Film- und Theaterschauspieler wie Bruno Ganz, Florian Lukas, Michael Mendl u. a. gewonnen werden.

Der kleine Prinz verhilft dem abgestürzten Piloten, in der Einsamkeit der Wüste zu überleben. Zudem gibt es Begegnungen mit den „nichtmenschlichen“ Erdenbewohnern (Schlange, Rose, Fuchs u. a.), die durch Puppenspieler zum Leben erweckt werden. Die eigens arrangierte arabisch-orientalische Musik wird live gespielt. Das Stück richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.